



Fautenbach




Hallenflohmarkt
In der Sport-Festhalle
Fautenbach
Kaffee & Kuchen und Flammkuchen
Sonntag
20.10.2019
von 10:00 - 17:00 Uhr



Ein Fest der Superlative

Das 36. Ziwwl-Fest war für mich die Premiere als Ortsvorsteher. Auch wenn ich natürlich früher schon Festbesucher war, nahm ich dieses Ereignis der Musiker mit anderen Augen und Ohren wahr. Denn es gibt wohl nichts Schöneres, als das Kompliment von Gästen. Und die kommen von weit her: „Wir kommen jedes Jahr aus Karlsruhe“, schrieb ein Besucher auf den Komplimente-Zettel am Dekorationsstand. Und das, obwohl dort ein großes Stadtfest gefeiert wurde. Was ist das Geheimnis des Ziwwl-Festes, fragte ich mich? Klar, die Dekoration ist eine Augenweide. Mehrere Wochen lang arbeitet man an Zöpfen, Männle, Kürbissen und vielen Details. „Ich war noch nie hier, aber hier ist so viel los, das spricht für sich. Ich habe noch nie so eine Halle gesehen“, lobte der nächste Schreiber. Kreativ sind auch die Leckereien, die in die Gläser und auf die Teller kommen. Da dürfen sich alle auf die Schulter klopfen, wenn sie lesen „Das Essen schmeckt sehr gut, arbeitet bei Ihnen ein Koch?“

„Dass man auf lokale Erzeugnisse setzt und diese den Gästen schmecken, kommt auch mit diesem Satz zum Ausdruck: „Der Meerrettich hat Dampf, aber super gut.“ Meine Gesprächspartner, ob Landtagsabgeordneter, Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeinde- und Ortschaftsräte oder die Weinhoheiten aus dem Elsass – alle lobten die Identifikation der Akteure mit dem Fest. Dazu folgende Notiz: „Jeder Helfer ist wirklich nett und zuvorkommend. Toller Verein.“ Ich freue mich auch sehr darüber, dass viele Fautenbacher und die Vereine dabei sind im Festgeschehen. Das ist für mich ein schönes Zeichen einer funktionierenden Dorfgemeinschaft. Bei der Tombola „hab i nix gwunne“, aber Fautenbach hat wieder sehr positiv auf sich aufmerksam gemacht. Dazu danke ich allen Verantwortlichen und Mitstreitenden.



Rainer Ganter

ÖFFNUNGSZEITEN der Ortsverwaltung Vom 21.10.2019 – 25.10.2019

Vormittags:

Montag, Mittwoch - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 10:15 - 12:00 Uhr

Nachmittags:

Donnerstag 14:00 - 17:30 Uhr

Ortsverwaltung Fautenbach

Bundesstraße 18, 77855 Achern
Tel: 07841/642-1500, Fax: 07841/642-3500
eMail: ov.fautenbach@achern.de
www.fautenbach.de

SPRECHZEITEN des Ortsvorsteher- Stellvertreters:

nach vorheriger telefonischer Vereinbarung!

M Ü L L A B F U H R

Keine Abfuhr in KW 43

Essen auf Rädern

Bei Bestellungen oder Änderungen wählen Sie bitte die
Telefon-Nummer 642-1509!!!

GLÜCKWÜNSCHE

Die Ortsverwaltung gratuliert allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern können. Besondere Gratulation gilt hierbei unseren älteren Ortsbewohnern, verbunden mit den besten Wünschen für die Gesundheit und einen geruhsamen Lebensabend.

Bücherangebot

• **Heimatbuch „Fautenbach – ein Dorf und seine Geschichte“**
Dieses Buch von Heinrich Glaser umfasst auf 372 Seiten in Wort und Bild die rund 900-jährige Geschichte Fautenbachs von der erstmaligen urkundlichen Erwähnung bis zur Jetztzeit. Gegliedert in zahlreiche Unterkapitel – wie z.B. Kirche, Schule, Rathaus, Familiennamen, Auswanderungen, Vereine und viele mehr – bietet es einen umfassenden Überblick über das Werden und Sein unseres Dorfes.

• **Von der Ölmühl bis in d' Schwanzgass**
Fautenbacher Geschichten von Fautenbacher Persönlichkeiten
• **Achertäler Heimatpfad**
Broschüre mit Wanderkarten und Informationen

- **Die Illenau – Von der Illenau ins Wanderparadies der Goldenen Au**
von Siegfried Stinus



Vinzenz-Wachter- Grundschule

Am Dienstag, den 08.10.19, besuchte das Waldmobil zum ersten Mal die Kinder der Vinzenz-Wachter-Grundschule Fautenbach. Erich Ketterer, der ehemalige Schulleiter der Schule Fautenbach, ermöglichte den Zweitklässlern einen spannenden Einblick in den Lebensraum Wald. Mit Hilfe des Fledermausspiels erkannten die Kinder, dass sich Fledermäuse mit Hilfe von Schallwellen orientieren und damit ihre Umgebung erkunden können. Mit allen Sinnen wurde geforscht und den Kindern der Wald näher gebracht. Tierfelle wurden untersucht, Geräusche den Tieren zugeordnet, zum Abschluss gingen die Kinder auf die Pirsch. Insgesamt war es ein gelungener Ausflug, auf dem tolle Erfahrungen gemacht werden konnten. Vielen Dank an dieser Stelle an die Sparkasse Offenburg/Ortenau, die diesen Ausflug finanzierte.



Pfarrgemeinde St. Bernhard

Katholische öffentliche Bücherei Fautenbach
Herbstzeit ist Lesezeit.

Eure Kinder- und Jugendbücherei im Pfarrhaus:
www.facebook.de/buecherei.fautenbach

Öffnungszeiten:

Sonntag, 20. Oktober: von 10:00 bis 10:45 Uhr
Sonntag, 3. November: von 10:00 bis 10:45 Uhr
Mittwoch, 6. November: von 15:30 bis 16:30 Uhr

Bierprobe als Gewinn bei der Talente-Tombola

14 Biersorten und dazu spannende Erläuterungen von Jochen Weiß (Hauser Getränke) genossen die Gewinner dieses Loses: Wolfgang Mark (Fotograf) hatte noch Gäste eingeladen und Hermann Weber hatte den Preis an Sohn Roland und Schwiegertochter Barbara „delegiert“. Fazit: Wunsch auf Wiederholung.



Kirchencafé am Sonntag

Am kommenden Sonntag ist nach dem Gottesdienst wieder Kaffeezeit. Alle Kirchgänger sind wie bei früheren Terminen herzlich eingeladen bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das Kirchencafé-Team



Rund 50 Kinder des Kath. Kindergartens St. Bernhard Fautenbach führten am Ziwwl-Fest-Samstag voller Freude das Märchen „Der Froschkönig“ auf. Wir hatten Kulissen gebastelt, Kostüme gerichtet, viel geprobt und waren dann sehr glücklich, dass alles so gut geklappt hat. Dass die MiMuMäuse mit dabei waren, ist ein schönes Zeichen unseres Kooperationsprojektes mit dem Chor und dem Musikverein. Bestimmt gibt es sehr viele Fotos und Filme von den leuchtenden Augen der Kinder und ihrem lebendigen Mitmachen. Das sind einmal wunderbare Erinnerungen an ihre Zeit im Kindergarten. Danke allen, die zum Auftrittserfolg beigetragen haben.



Freiwillige Feuerwehr Achern Abteilung Fautenbach

Probe der Gruppe 2

Die Mitglieder von Gruppe 2 der Abteilung Fautenbach treffen sich am Montag, den 21. Oktober zu einer Probe. Beginn ist um 19.30 Uhr am Gerätehaus in Fautenbach.



SV Fautenbach

Im Sport vereint - in Freundschaft verbunden

Knapper 3:2 Heimsieg gegen den Tabellenletzten!

Das Spiel lief gut an. Nach 20 Minuten stand es bereits 2:0 und genügend Chancen gabs für die Gastgeber die Führung weiter auszubauen.

Völlig unverständlich warum plötzlich das Spiel nicht mehr lief. Fehlpässe, unnötige Zweikämpfe anstatt Ball und den wirklich schwachen Gegner laufen zu lassen. Die Rothosen machten sich das Leben selbst schwer. Zum Glück markierte Doninger den 3. Treffer. Aber statt nun sicher hinten raus zu kombinieren glitt das Spiel den Rothosen aus den Händen. In der zweiten Spielhälfte war die Abwehr mehrfach nicht im Bilde und die Gäste kamen schließlich auf 3:2 heran. Fazit: schwaches Spiel der Gastgeber aber 3 Punkte. Mit der Leistung wird es in Zell-Weierbach nichts zu erben geben, das ist klar. Obwohl die Gastgeber 10 Punkte hinter dem SVF rangieren ist die Partie im Abtsbergstadion völlig offen.

Die Zweite greift wieder in das Spielgeschehen ein nach 2 Spieltagen Pause. Die Tagesform wird entscheidend sein.

Die Jugendmannschaften sind am Wochenende auch unterwegs. Am Freitagabend spielt die E-Jugend zu Hause gegen den SV Ulm. Die A-Jugend spielt am Samstag gegen die SG Auggen in der Landesligastaffel. Die C-Jugend spielen im Kinzigtal.

Die Spiele in der Übersicht:

Freitag, 18. Oktober

18.15 Uhr SV Fautenbach E - SV Ulm

Samstag, 19. Oktober

13.00 Uhr SG Acher-Rench A - SG Auggen A
(in Fautenbach)

13.00 Uhr SG Haslach C 2 - SG Acher-Rench C 2

15.00 Uhr SG Haslach C 1 - SG Acher-Rench C 1

14.00 Uhr SV Renchen D - SV Fautenbach D

Sonntag, 20. Oktober

13.00 Uhr FV Zell-Weierbach 2 - SV Fautenbach 2

15.00 Uhr FV Zell-Weierbach 1 - SV Fautenbach 1

Allen Teams wie immer viel Erfolg.

Einladung zur Ü 30 Party!

Am nächsten Samstag, den 26. Oktober, findet in der Festhalle Fautenbach die „Ü30 Party mit Baden Media“ statt.

Die „Ü30 in Fautenbach“ im 17. Jahr! Viel Spaß beim Tanzen.

Laufftreff

Am sonnigen Ziwwl-Fest Sonntag Mittag waren einige Aktive des Laufftreff Fautenbach beim Illenau Lauf in Achern sportlich aktiv. Mehrere Male hatte man zuvor auf der Original Wett-

kampfstrecke trainiert und so ging man hoch motiviert an den Start über die 14km Distanz mit kräftigen Anstiegen am Bienenbuckel in Oberachern. Die gute Vorbereitung zahlte sich aus; so überquerte Tobias Herrmann als 2. der Klasse M40 nach 1:07:39h die Ziellinie. Damit legte er den Grundstein für den 3. Platz in der Mannschaftswertung zusammen mit Heidrun Scheffler, Elke Thölke, Georg Bohnert, Ahmet Yildirim und Titus Spielvogel.



Im Bild Ahmet Yildirim, Elke Thölke, Heidrun Scheffler und Tobias Herrmann vor dem Start

Musikverein Fautenbach



Das 36. Ziwwl-Fest des Musikvereins hatte es wahrlich in sich. Die zentralen Aufbauarbeiten liefen im Regen ab: „Die Musiker waren bättsch nass.“ Das Fest selbst wurde von der Sonne verwöhnt und lockte viele Gäste in die Festhalle. Die Musiker waren wieder „bättsch nass“, aber „vum Schaffe“. Für den Besuch und den Einkauf dankt der Musikverein von ganzem Herzen. Der Blick geht schon wieder nach vorne, auf den 10. und 11. Oktober 2020. Dann rollt auch der Schiffscontainer wieder aus dem Quartier und er wird die Unmengen an Utensilien ausspucken, die wirkungsvoll zur Dekoration eingesetzt werden. Das hier abgebildete Team hatte die rollende Garage unter der Leitung von Gabriel Genter überholt. Dieser Einsatz ist einer von vielen, die von den Aktiven des Vereins immer wieder erbracht werden, um das „Fest der Feste“ noch ein Quäntchen besser und perfekter zu machen. Nochmals – Tausend Dank an alle Unterstützer, Gönner und Gäste.

Fotos

Wer die vielen Fest-Eindrücke nachklicken will, der sieht eine Auswahl der von Amira Vollmer und Michael Karle festgehaltenen Augenblicke unter www.musikverein-fautenbach.de. Wir tragen mit dieser Form des Rückblicks dazu bei, dass die maximale Seitenanzahl von vier Seiten für Fautenbach nicht überschritten wird.

Wettbewerbe am Ziwwl-Fest

Sieger Sackheben der Grundschule: Aaron Gröger (1. Klasse), Fahri Kök (2.), Silas Gröger (3.), Elias Burgert (4.). Ziwwl-Königin-Gewinnerin ist Carolin Serr (1.452 Gramm-Zwiebel). Sieger Sackheben der Vereine und Gewinner des Wanderpokals der Gemeinde: Titelverteidiger Ziwwl-Hexen. Sieger beim offenen Ziwwl-Sack-Dauer-Heben-Wettbewerb ist René Schmitt (Elsass) – ebenfalls Titelverteidiger. Der Hauptpreis bei der Tombola (Fahrrad) ging nach Kappelrodeck.

Grüße aus dem Elsass

„Wir sind begeistert. So ein tolles Fest und so viele nette Leute.“ Dieses Kompliment kommt unisono aus dem Mund der Weinhoheiten aus dem Elsass. Königin Virginie Andre (Wettolsheim) und die Prinzessinnen Clara Ilkis (Saint Hyppolite) und Ophélie Hotzeyer (Bollenberg) zählten zu den letzten Gästen, die am Sonntagabend den Heimweg einschlugen. Natürlich sicher geleitet von Adjoint Bernard Martin mit Ehefrau Rosemarie (geb. Burgert).



Reit- und Fahrverein Fautenbach

Am kommenden Sonntag, den 20.10. finden auf unserer Anlage die diesjährigen Vereinsmeisterschaften statt.

Für nachmittäglichen Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Wir würden uns freuen alle Vereinsmitglieder sowie Pferdesportbegeisterte bei uns begrüßen zu können.

Im Anschluss an die Vereinsmeisterschaften wird es noch ein gemütliches Beisammensein im Reiterstüble geben.

Um besser planen zu können, bitten wir für die Essensvorbestellung am Abend (Wurstsalat) um Anmeldung bei Silvia Eckert (07841/664856).

Zeiteinteilung:

10 Uhr E-Dressur

11 Uhr A-Dressur

12.30 Uhr E-Springen

13 Uhr Hindernisfahren mit 2 Umläufen

Turniersportgemeinschaft Sucherhof



In der Finalprüfung des Messe Cup Offenburg, ausgetragen auf der Oberrheinmesse in Offenburg, zeigten Daniela Maier und Coeurmit wieder einmal was in ihnen steckt. Mit einer fehlerfreien Runde in dieser Springprüfung der Klasse A** Platz 4.

Später startete unsere Mannschaft, bestehend aus Christina Fritz mit Lord Casanova, Daniela Maier mit Coeurmit, Patrick Mast mit Ascalino und Sabrina Prestel mit Anytime im Springen um den Wanderpokal der Messe Offenburg. Nur knapp verfehlten sie mit Rang 5 die Platzierung.

Nun können alle zufrieden in die Winterarbeit mit Trainer Bernd Oldenburg starten!